

Weiterbildung für die fachliche Leitung, sowie für Mitarbeiter*innen für den Versorgungsbereich 29A „Stomahilfen“

Den aktuellen gesetzlichen Grundlagen für die Leistungserbringung von Hilfsmitteln entsprechend werden die Teilnehmer dazu befähigt, ihre Tätigkeit ordnungsgemäß und fachgerecht zu erbringen.

Diese Weiterbildung ist verpflichtend für die im Rahmen des Präqualifizierungsverfahrens benannte fachliche Leitung für den Versorgungsbereich 29A „Stomahilfen“, sowie für alle Mitarbeiter/-innen und Versicherte, die mit Stoma-Hilfsmitteln versorgen. Dies beinhaltet die Beratung, Abgabe und Anpassung der Stoma-Hilfsmittel.

Ziel der Weiterbildung

Die Teilnehmer sollen zum einen bereits erworbene Fähigkeiten und Kenntnisse vertiefen, zum anderen insbesondere auf die komplexen Aufgaben einer fachlichen Leitung für den 29A „Stomahilfen“ vorbereitet werden.

Anerkennung

Diese Qualifizierung entspricht den Empfehlungen des GKV-Spitzenverbandes gemäß § 126 Absatz 1 Satz 3 SGB V für eine einheitliche Anwendung der Anforderungen zur ausreichenden, zweckmäßigen und funktionsgerechten Herstellung, Abgabe und Anpassung von Hilfsmitteln. Die Weiterbildung wurde durch akkreditierte Präqualifizierungsstellen zertifiziert.

Zielgruppe

Diese Weiterbildung richtet sich an Interessierte, die mit maßgeblicher Hilfsmittelabgabe oder mit Versorgung im entsprechenden Bereich (29A) betraut sind und darin über einschlägige, dreijährige Berufserfahrung verfügen (Nachweis). Weiterhin an Personen, welche die notwendige Sachkenntnis im Versorgungsbereich der Stoma-Hilfsmittel anstreben, um zukünftig als fachliche Leitung und oder Mitarbeiter*in in der Leistungserbringung dieser Hilfsmittel tätig zu werden oder bereits in diesem Feld tätig sind.

Erstmals muss diese Weiterbildung von den fachlichen Leitungen bis spätestens zum **31.12.2021** absolviert worden sein, von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bis zum **31.12.2022**. Der Nachweis der Erfüllung dieser Anforderung muss ab dem 01.01.2022 bzw. 01.01.2023 im Rahmen der jeweiligen

(Re-)Präqualifizierungen und Überwachungen erbracht werden.

Inhalte der Weiterbildung

- Medizinisches Basiswissen
- Stomaanlagen – Indikationen und Krankheitsbilder
- Übersicht der Operationen
- Medizinproduktspezifisches Wissen
- Grundlagen der Beratung/ des Beratungsgesprächs
- Grundlagen (SGB V, Medizinprodukterecht)
- Früh- und Spätkomplikationen

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 40 Unterrichtsstunden. Die Fehlzeiten in Qualifizierungs- bzw. Fortbildungsmaßnahmen dürfen 15 % der gesamten Stundenzahl nicht überschreiten. Darüberhinausgehende Fehlzeiten müssen im Rahmen von Präsenz-Unterrichtseinheiten ausgeglichen werden, damit eine Absolvierung der Qualifizierungs- bzw. Weiterbildungsmaßnahme bestätigt werden kann.

Fachdozenten

Ulrike Dudek,
Kontinenz-Trainerin, Enterostomatherapeutin,
Wundexpertin ICW e.V.

Susanne Ziegler,
Fachanwältin für Sozialrecht

Dr. Torsten Unglaube
Facharzt für Chirurgie und
Viszeralchirurgie,

Termine

Kurs 1 FG20229	26.10. – 30.10.2020
Kurs 2 FG21216	15.02. – 19.02.2021
Kurs 3 FG21256	15.03. – 19.03.2021 (in München)
Kurs 4 FG21217	22.11. – 26.11.2021

jeweils von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Preis

1.350,00 Euro (Für Mitglieder des VVHC 1.150,00 Euro)

Abschluss

Zertifikat

Veranstaltungsort

FORUM Gesundheit
Am Brambusch 24
44536 Lünen

Information & Beratung

Anton Münster
FORUM Gesundheit
Telefon: 0231 98 60 508
info@forum-gesundheit-nrw.de

**Weitere Termine und
Veranstaltungsorte für 2021 folgen**

